



Jahresbericht

Die statistischen Daten zum Jahr 2017 sind ausgewertet.

Die jährliche Erkältungswelle hat uns wieder voll im Griff. Mein Tipp: Viel trinken, ausruhen und wiederum ein Buch in die Hand nehmen. Denn, wie die Werbung des Buchhandels deutlich zeigt, helfen lebenswichtige Buchstaben erholungsfördernd über jede Unpässlichkeit. Unerwünschte Nebenwirkungen sind nicht bekannt. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich auch in den restlichen Wochen des Jahres. So haben im letzten Jahr 421 Leser mindestens ein Buch ausgeliehen, davon waren 242 Leser Kinder bis zwölf Jahre.

Bereits ein Buch enthält den Tagesbedarf an A, B, C, D, E und K. Und viele weitere lebenswichtige Buchstaben.

Sprechen Sie mit Ihrem Bibliothekar oder Buchhändler!



Insgesamt wurden 15383 (2016: 14275) Medien entliehen. Ein Ergebnis, das erfreulicherweise über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre (14671) liegt. Dieses Ergebnis ist besonders erfreulich, da im deutschen Bibliothekswesen allgemein ein leichter Rückgang der Ausleihzahlen zu verzeichnen ist. In unserer Bücherei ist der Trend also nicht festzustellen, sodass die niedrige Zahl im letzten Jahr als natürliche Schwankung gewertet werden kann.

Der Medienbestand zum 31.12.2017 betrug 11029 (2016: 11449) Medien.

- 4731 Kinderbücher
- 889 Jugendbücher
- 2288 Romane für Erwachsene
- 1713 Sachbücher für Erwachsene
- 22 Zeitungsabonnements (406 Einzelexemplare)
- 347 Hörbücher für Kinder und Jugendliche
- 351 Hörbücher für Erwachsene
- 172 DVD
- 132 Spiele

Zum Büchereialltag gehören viele Aufgaben, die für die Öffentlichkeit unsichtbar bleiben, da sie außerhalb der regulären Öffnungszeiten stattfinden. Im abgelaufenen Jahr wurden 883 Medien neu in den Büchereibestand eingearbeitet und 1303 Medien gelöscht.

Derzeit sind neben der Büchereileitung acht ehrenamtliche Mitarbeiter für den reibungslosen Ablauf in der Bücherei tätig. Sie schenken der Massinger Bevölkerung, Schule und Kindergärten eine monatliche ehrenamtliche Arbeitsleistung von mehr als 130 Stunden. Damit sie immer auf dem neuesten Stand im Büchereiwesen sind, besuchen sie außerdem mehrere Fortbildungen, unter anderem die Diözesankurse in Nittendorf und Passau, Büchereileitertagungen in Donaustauf und Emmerting, OCLC-Anwendertreffen Regensburg, KAG-Sitzungen Pfarrkirchen und Roßbach oder auch Lesungen „Weinleseabend“ bzw. Peter Wohlleben in der Buchhandlung Rupprecht.



Seit über einem Jahr ist unser Buchbestand im Internet recherchierbar. Sie finden den Findus-Internet-OPAC auf unserer Homepage www.massinger.de/buecherei. Im letzten Halbjahr hat sich die Nutzung auf etwa 300 Zugriffe monatlich eingependelt, wobei etwa ein Drittel der Zugriffe über die Lupus-App getätigt wird.

Dass die Zusammenarbeit mit der Berta-Hummel-Schule und den Kindergärten funktioniert, beweisen die folgenden Zahlen.

- 37 Schulklassen besuchten die Bücherei, es gab
- Vorlesewettbewerb 6. Klasse
- Aktion zum bundesweiten Vorlesetag; Herr Gabriel liest für die 4. Klassen aus dem Buch „Der blaue Knut“
- Auch dieses Jahr wurde die Telefonzelle „Willis Wissens Wabe“ wieder mit ca. 100 kg Büchern bestückt. Sie ist bei den Kindern sehr beliebt, was man am ständigen Medienwechsel gut erkennen kann. (Ausleihzahlen aus der Telefonzelle werden nicht registriert).



- Dazu fanden drei Lesungen in der Ganztagesbetreuung Schlaumeier statt. Zur Lesenacht wurde die Kurzgeschichte „Das schwarze Verlies“ aus dem Buch „Die drei ??? und der schwarze Tag“ gelesen, außerdem je eine Weihnachtslesestunde für die 1. und 2. Klassen bzw. die 3. und 4. Klassen. Hier wurden unter anderem die Kurzgeschichten „Ritter Bodobert und der Yeti“, „Krokodil und Giraffe warten auf Weihnachten“ und „Weihnachten mit Charlie“ gelesen.
- Acht Mal trafen sich die Vorschulkinder der drei Kindergärten in der Bücherei, um den Büchereiführerschein „Bib-Fit“ zu erwerben.
- Mit dem Bilderbuch-Theater „Hase und Maulwurf“ im Gepäck besuchte das Büchereiteam die sieben Kindergartengruppen und die Kinderkrippe in Massing und Oberdietfurt.
- Natürlich kamen die Kindergartenkinder auch zu Vorlesestunden in die Bücherei.



Aktionen in der Bücherei:

- Seniorenbibliothek im „Hopfengarten“: Bestand des offenen Bücherschranks wurde ausgetauscht.
- Seniorenkaffee mit Lesung



- Beim jährlichen Bücherflohmarkt wurden über 1000 Bücher angeboten.
- Fünf Mal hieß es Vorlesen von Weihnachtsgeschichten in der Bücherei mit 7 - 22 Kindern.



- Highlight in diesem Jahr war der Sommerferien-Leseclub „Lesen was geht – Mitmachen und gewinnen“

Dieses Projekt bestand aus einer Eröffnungsveranstaltung, acht Wochen Sonderausleihe aus einem Paket von 270 Büchern und Preisverleihung beim Herbstfest der Berta-Hummel-Mittelschule Massing.

51 Teilnehmer, ca. 600 Ausleihen, 42 Urkunden, 17 Sachpreise (größtenteils gespendet), Geldspenden Rottaler Volksbank 250,00 € Sparkasse Rottal-Inn 150,00 €.



Unsere Rekordleser sind natürlich die Schulklassen. In den beiden 4. Klassen wurden jeweils über 400 Bücher ausgeliehen. Insgesamt wurden an die Schule heuer ca. 3500 Medien entliehen.

Absoluter Spitzenreiter im Lesen ist mit 270 ausgeliehenen Medien Maria Trager vor Petra Rauscheder, Daniela Greilmeier und Daniela Huber.

Die Lieblingsbücher unserer Leser im letzten Jahr waren:

- Romane: „Scharfe Hunde“, von Nicola Förg
„Sturmschwester“, von Lucinda Riley
„Weißwurstconnection“, von Rita Falk
- Sachbuch: „Das geheime Leben der Bäume“, von Peter Wohlleben
„Darm mit Charm“, von Giulia Enders
- Jugend: „Nur ein Tag“, von Gayle Forman
„Ein Teil von uns“, von Kira Gembri

und immer noch die „Harry-Potter-Serie“, von Joanne Rowling
Kinder: „Gregs Tagebücher“ von Jeff Kinney,
„Der Räuber Hotzenplotz“ von Otfried Preußler
und die „Baumhaus-Serie“ von Mary Osborne
Kindersachbuch: Die 100 (gefährlichsten, tödlichsten, ekligsten, unglaublichsten)
Dinge der Welt, Serie von Anna Claybourne
Themen wie Fahrzeuge, Flughafen, Feuerwehr
Spiele: Das magische Labyrinth
Biber Billy

Zum Schluss geht ein Dank an alle, die im laufenden Jahr die Bücherei unterstützt haben, sei es durch finanzielle Mittel oder durch ihre Arbeitskraft. Ohne diese tatkräftige Unterstützung könnte die Pfarr- und Gemeindebücherei ihre vielfältigen Aufgaben in dieser Form nicht erfüllen.

Persönlicher Aufruf der Büchereileiterin:

An alle aktiven Massinger Bürger /-innen, die sich zum Wohle der Gemeinde und vor allem unserer Kinder sozial einbringen möchten.

In den letzten Jahren sind fünf ehrenamtliche Büchereimitarbeiterinnen aus beruflichen oder familiären Gründen aus dem Büchereidienst ausgeschieden.

Unser Team braucht neue Gesichter?



Gesucht werden Ehrenamtliche, die Teilbereiche der Büchereiarbeit übernehmen wollen.

- Planen, Vorbereiten und Durchführen von Seniorencafés
- Generationstreffen zu verschiedenen Themen
- Jugend und Lesen
- Bücherei-Rallye, Lesenacht, Spielenachmittag
- Vorlesestunden für Kinder in der Bücherei, Schule, Kindergarten
- Vormittägliche Klassenausleihe
- Zusätzliche regelmäßige Ausleihzeit zur Erweiterung unserer Öffnungszeiten
- Verstärkung unseres bestehenden Teams bei der Ausleihe

Sie haben Interesse und sind mindestens 16 Jahre alt.

Sie lieben Bücher und den Kontakt mit Menschen.

Dann schnuppern Sie doch ganz unverbindlich Büchereiluft.

Besuchen Sie uns während der Öffnungszeiten und lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen.

Wir freuen uns auf Sie!